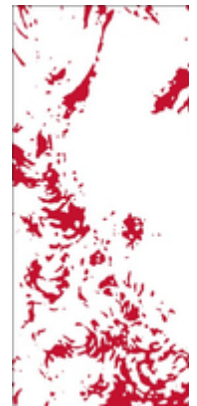


Caspar David Friedrich

„Gebürtig vom Strande der Ostsee, eine recht scharf gezeichnete norddeutsche Natur, mit blondem Haar und Backenbart, einem bedeutenden Kopfbau und von hagerem, stark knochigen Körper, trug er einen eigenen melancholischen Ausdruck in seinem meist bleichem Gesicht, dessen blaues Augenpaar so tief unter dem stark vorspringenden Orbitalrande und buschigen, ebenfalls blonden Augenbraunen verborgen lag, dass darin der Blick des die Lichtwirkung im höchsten Grade konzentrierenden Malers sehr charakteristisch sich erklärt fand.“ (Carl Gustav Carus, 1789 – 1869, über Caspar David Friedrich)



Caspar David Friedrich

Caspar-David-Friedrich-Bildweg



C. D. Friedrich alias V. Voss; Foto: A. Reimann

Er ist der bekannteste Sohn der Stadt Greifswald – der große Maler der Romantik: Caspar David Friedrich. Seine Gemälde mit den Motiven der Klosteranlage Eldena, des Marktplatzes oder der Silhouette der Greifswalder Menschen in aller Welt und haben die Stadt über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.

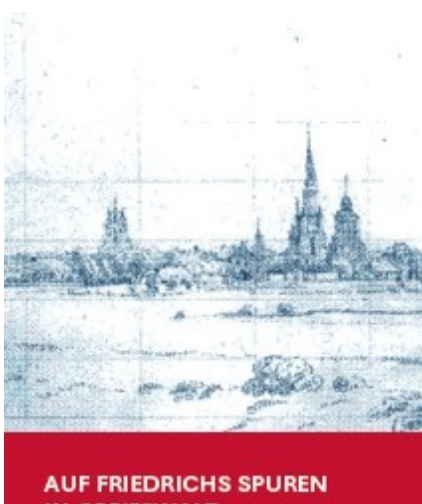
Ab sofort erinnert ein Bildweg an seine Spuren in der Universität Greifswald. Am 10. Dezember 2008 wurden die ersten drei Stationen eingeweiht, mittlerweile sind alle 15 Stationen zu besichtigen. Die letzte Station auf der Deichkrone in Eldena wurde mit Beendigung der Deicharbeiten im Sommer 2009 fertiggestellt.

Der Bildweg skizziert wichtige Lebensstationen des Künstlers und wichtige Aussichtspunkte, die er für seine Bilder gewählt hat. Die Route beginnt an seinem Geburtshaus, der Seifensiederei seines Vaters, heute Sitz des Caspar-David-Friedrich-Zentrums und endet am Pommerschen Markt. Eingebunden ist auch der weltweit bekannte Blick auf die Silhouette der Greifswalder mit den drei Backsteinkirchen.

Erarbeitet und beschrieben wurde der Bildweg durch die Caspar-David-Friedrich-Gesellschaft. Für die Umsetzung und Gestaltung der Tafeln sorgten die Abteilung Wirtschaft und Tourismus im Amt für Wirtschaft und Finanzen sowie das Kulturamt der Stadt. Die Autoren der Broschüre sind Dr. Michael Lissok vom Caspar-David-Friedrich-Zentrum der Universität Greifswald und Kai Kornow, Museologe am Pommerschen Landesmuseum. Die grafische Gestaltung übernahm Thomas M. Progress4.

Ergänzend dazu wurden zwei Publikationen aufgelegt - ein Kosmos, in dem in Kurzfassung die einzelnen Stationen und drei unterschiedliche Rundwege beschrieben sind sowie eine ausführliche Broschüre.

Eine ausführliche Broschüre ist in der Greifswald-Information in den Buchhandlungen in der Stadt zum Preis von 3,00 € erhältlich.



Haben Sie Lust auf Caspar David Friedrich bekommen? Sehen Folgenden einen Film von Schülern der Stadt, der Sie auf Fried mitnimmt.

Wir wünschen gute Unterhaltung!

Du hast nicht den aktuellsten Flash Player

Du kannst ihn [hier](#) downloaden. Wenn du sicher bist, dass du d Flash Player hast, klicke [hier](#). Javascript muss aktiviert sein.

<http://www.greifswald.de/unterwegs-in-greifswald/tourismus/aufenthalt-erleben-geniessen/caspar-david-fried>